

gamen-chatten-surfen...

Elternabend zu Chancen und Risiken des Medienkonsums Jugendlicher

Digitale Medien sind aus dem heutigen Alltag nicht mehr wegzudenken. Kinder sind mit einer enormen Vielfalt an Angeboten konfrontiert. Welche Rolle können Eltern bei der Medienerziehung ihrer Kinder spielen?

Und etwas genauer:

Digitale Medien spielen besonders im Alltag von Kindern und Jugendlichen eine wichtige Rolle und haben einen Einfluss auf die Entwicklung ihrer Identität. Eltern haben im Bereich «Medienkonsum» eine Erziehungsverantwortung. Ihre Kinder müssen auf das Leben in der Medienwelt vorbereitet und begleitet werden. Dabei bietet die Suchtpräventionsstelle Unterstützung in Form von Informationen und Diskussionen für und mit Eltern zu verschiedenen faszinierenden und gefährlichen Aspekten von Computerspielen, virtuellen sozialen Netzwerken und Chaträumen an.

Folgenden Fragen wird am Elternabend nachgegangen:

- Was sollen unsere Kinder am Computer machen, was nicht?
- Was ist sinnvoll, was ist schädlich?
- Was ist gesetzlich erlaubt, was nicht?
- Wie soll man auf exzessiven Medienkonsum reagieren?

Und warum überhaupt:

Die Kompetenz zu erlangen, digitale Medien den eigenen Bedürfnissen und Lebenszielen entsprechend zu nutzen, ist für Kinder und Jugendliche in der heutigen Welt unabdingbar.

Sie sollen selbst und aktiv in der Medienwelt tätig werden, sich eine Orientierung aufbauen und gleichzeitig eine kritische Distanz zu den Medien beibehalten. Die Kinder dabei zu unterstützen, einen sinnvollen Umgang mit Medien zu erlernen ist eine Erziehungs- und Bildungsaufgabe für Elternhaus und Schule. **Die Suchtpräventionsstelle unterstützt sie dabei.**

Elternabende der Suchtpräventionsstelle zum Thema Digitale Medien finden auf Wunsch auch in Zusammenarbeit mit dem Jugenddienst der Stadt- oder Kantonspolizei statt.

Informationen und Terminvereinbarung:

Lehrpersonen, Eltern und andere Bezugspersonen

Informationen zur Durchführung eines Elternabends erhalten Sie bei der Suchtpräventionsstelle Winterthur. Die Terminkoordination und Absprache mit Schule und Jugenddienst der Polizei wird von der Suchtpräventionsstelle übernommen.

Unterrichtsmaterial und Literatur

Die Mediothek der Suchtpräventionsstelle ist öffentlich zugänglich und täglich geöffnet. Beratungen nach Vereinbarung.

Suchtprävention

Der Sucht
Winterthur

zuvorkommen!

suchtpraevencion@win.ch

www.suchtpraev.winterthur.ch

052 267 63 80

